

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, sowie für die Kranzspenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte unserer lieben trubesorgten Mutter, Grossmutter und Schwiegermutter

Frau Anna Maria Zaberer Witwe
geb. Kopfmann

sprechen wir allen von nah und fern unsern herzlichsten Dank aus. Besonders danken wir Herrn Stadtpfarrer Braun für die Besuchte während ihrer Krankheit und für die trostreichen Worte am Grabe.

In Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Zaberer
Familie Welchesel.

Emmendingen, 11. Februar 1914. 912

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an dem herben Verluste unserer nun in Gott ruhenden lieben Mutter, Grossmutter und Schwiegermutter

Theresa Hoch geb. Allgäuer

für die reichen Kranz- und Blumenspenden, sowie für die überaus zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sagen wir allen herzlichen Dank, besonderen Dank den kath. Krankenschwestern für ihre aufopfernde Pflege und Hilfe während ihrer Krankheit.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wasser, den 12. Februar 1914.

Holzlieferung.

Die vergeben in öffentlicher Versteigerung für die Schiffsbretter in Neuenburg und Freiburg die freie Lieferung von 77 obm Kastenholz, 22 obm eisernen Röhren, 850 qm 8 cm starken tammen Plättlingen, 28 qm 25 mm starken Holzleitern, 850 qm 38 mm und 80 qm 40 mm starken eisernen Schiffsbrettern. Angebote für Kastenholz nach dem obigen, für Holzleiter mit dem obigen Preise. "Holzlieferung" bei längstem Samstag, den 28. Februar 1914. Vorverkauf: 1 Uhr auf unserem Geschäftszimmer, Kramstraße 10, am frühen Nachmittag. Die Angebotsabgabe findet einwischen, Sicherungsabgabe ist abends auf die Magdeburger Straße zu übergeben. Aufstellplatz: 2. Wochende B. D. Gr. Rheinbau-Inspektion Freiburg. 909

Gr. Rheinbau-Inspektion Freiburg.

Brennholzversteigerung.

Die Firma Gebr. Himmelsbach, Freiburg, versteigert mit üblicher Borgstift am Montag, den 16. Februar, mittags 1 Uhr anfangend, in Reckau an der Landstraße, also gute Abfuhr, 20 Minuten vor der Lübenmühle ca. 250 Ster Buchen-Scheit, Rott- und Brünnholz. 882

Rauchhaber sind freundlich eingeladen.

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Oberhausen versteigert am Montag, den 16. Februar, mittags 1 Uhr anfangend, in Reckau an der Landstraße, also gute Abfuhr, 20 Minuten vor der Lübenmühle ca. 250 Ster Buchen-Scheit, Rott- und Brünnholz. 882

Die Versteigerungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht. Oberhausen, den 10. Februar 1914. 903

Der Gemeinderat.

Schöller.

Holzversteigerung.

Der Holzbauer Johann Georg Reinbold auf dem sogen. Buchenholzgrundstück in Ottoschwanden versteigert in seinem Privatmühle an jedem Abend (Frühling). Am Montag, den 16. Februar d. J., vormittags 9 Uhr anfangend, bei der grössten Eiche: 918

43 Stück Buchenstämmme, 2 Stück Eichen zu Rüttelholz, 2 Torsenläden aus Stecklingen, 35 Stück buchene Slaten für Wagnerholz; seines 128 Ster buchene Scheitholz, 90 Ster Rohholz u. 1800 Stück buchene Wellen.

Ottoschwanden, den 11. Februar 1914.

Johann Georg Reinbold.

Feinste gewässerte Stockfische empfiehlt

Aug. Hetzel, Emmendingen.

888

Musik- und Gesangverein Freiamt-Mussbach.

Am Sonntag, den 15. d. Mts., abends 7 Uhr anfangend, in der "Krone" hier. 901

Abendunterhaltung

mit theatralischen Aufführungen, Musik- und Gesangsvorführungen sowie Tanzabstüzung, wozu die Vereinsmitglieder mit ihren Familienangehörigen freundlich eingeladen werden.

Die Vorstände.

888

oooooooooooo:oooooooooooo

Während der Neu einrichtung und
Renovierung meines Parterre-
Lokals findet der Verkauf in

Herren- u. Knaben-Bekleidung

zu den anerkannt billigsten Preisen im II. Stock statt.

Gleichzeitig empfiehlt ich

Kommunikanten- und Konfirmanden-Anzüge
in grosser Auswahl von Mk. 12.— an

Teleph. 1234 **Julius Bollerer** Teleph. 1234

Freiburg i. Br. Kaiserstrasse 131

Anerkannt erstklassigstes Spezialhaus
für Herren- und Knaben-Bekleidung.

Radler-Club "Hochburg"
Emmendingen.

Wir veranstalten am Samstag, den 14. Februar,
abends 9 Uhr, in den Sälen der Brauerei Bautz einen

MASKEN-BALL

mit Gaben-Verlosung
wozu wir unsere Mitglieder und deren Angehörige,
sowie Freunde und Gäste laden, wir nochmals zu
unsarem am Samstag, den 14. ds. Mts. im Post-
säle dahier stattfindenden

944

Wintervergnügen

herzlichst ein. Anfang abends 9 Uhr.

Der Vorstand.

8 ung. 8 ung.

Männer: Sag mal, Schulze, wohin
wollen wir dann gehen, damit wir
uns recht amüsieren können?
Schulze: Da gehen wie in die

Sinner-Halle

denn da ist am
Samstag, den 14. Februar 1914

Im schön dekorierten und feucht beleuchteten Wirtschaftskiosk abends,
wenn jedo' leicht gehend Uhr 7½ zeit,

945

grosser pudelkarischer, internationaler

Familien-Kappenabend

unter gefälliger Mitwirkung der bläsenden und schla-
genden Mitglieder des „Froschians“, des Gesangvereins
„Schrecklich“ und anderen Spezialitäten.

Zu obiger Veranstaltung lädt ich alle diejenigen, welche einen
vergangenen Abend erleben möchten, freundlich ein.

Gustav Schaffhauser.

N.B. Kopfbedeckung obligatorisch, im Wirtschaftskiosk erlaubt.

Brauerei Hodel.

Morgen, Samstag-Abend

Kappen-Abend

mit musikalischer Unterhaltung. Anfang 8 Uhr.

947

Es lädt freundlich ein

Reinhard Leist.

Eichelspyramiden mit Billionenkronen.

Über Größe, Rentabilität, Qualität, Preisabschreitung usw. Ne-
benen auch viele kostbare Kassenklangerungen lebt zu em-
pfehlen. Verschiedene Sorten Gussalzofen aller Arten von ersten
deutschen Herstellern. Röh. durch Romolag Helm. Breitbachstr.
Nr. 2, Freiburg.

948

Kappel im Februar 1914.

Lenz, Hengsthaler.

Streisgauß-Zeugnissen

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilage:

Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsgerichts Emmendingen und der
Amtsgerichtsbezirke Emmendingen und Renningen.

Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Renningen), Freiburg,
Ettlingen, Waldkirch und am Kaiserstuhl.

Wochen-Schlagzeile: Untiliiges Verkündigungsblatt des Amtsgerichts Emmendingen und Renningen (Amtsgerichtsbezirk Emmendingen und Renningen). Herausgeber des Bandmanns (Heft 1111). Streisgauß Sonntagsblatt (Heft 1111). Streisgauß Sonntagsblatt (Heft 1111). Monats-Schlagzeile: Der Wein- und Obstbau im Saarland. Dierbach. Spezial für das Pfälzerland und den Westen. Herausg. Emmendingen 8. Freiburg 1892.

Herausg. Ettlingen 8. Freiburg 1892.

Telegramm-Adresse: Ober. Emmendingen.

Jr. 37 II. Blatt (Oberg. Ettlingen)

Emmendingen, Freitag, 13. Februar 1914.

(Rath.: Gleiterius) 49. Jahrgang

Badischer Landtag.

(28. Sitzung der Zweiten Kammer.)

In der heutigen Vormittagssitzung wurde bei der Fortsetzung der Beratung über „Postzettelverwaltung und Postzeit“ bei landwirtschaftlichen Fragen und „Staatsunterstützungen bei Gemeindestrafen“ eine große Zahl lokaler Fragen und Wünsche

vorgebracht, die begehrlicherweise im Hause nicht immer die

Würdigkeit fanden, wie z. B. die Debatte über Flüggerscheinsteuer. Hierbei hielt der Referent im Ministerium des Innern, Ministerialrat Schäfer, eine sehr klare und eingehende Rede, welche die Zustimmung des gesamten Hauses fand. Der Regierungssprecher ließ dabei folgende das Programm der Regierung über die künftige Gestaltung der Zwangs-erziehung in Baden. Er verwies dabei in a. darauf, und belegte seine Darlegungen mit Beispielen, wie sehr schwer es oft ist, bei den Zwangsfolglingen ohne Züchtigungsstrafen durchzukommen. Die individuelle Behandlung der Jünglinge hätte sich bis jetzt in den Anstalten Freiburg und Schwarzwaldhof durchführen lassen. Diese Anstalten würden jetzt aber modernisiert, besonders aber sei die neue Raffinerie Rastatt dazu ausserordentlich eine Einzelversicherung durchzuführen. Diese neue Anstalt wird auch eine Abteilung für männliche schulische Gewerbeschulen erhalten. — Am Freitag vormittag wird das Haus die Beratung über den Entwurf des Ministeriums des Innen fortsetzen.

Gedanken.

New-York, 12. Februar. Wie hierher gemeldet wird, wurde die Bewilligung von Santiago auf Cuba gestern durch einen heftigen Sturm in großer Aufregung versetzt.

Hilme, 12. Februar. Hier wurde gestern nachmittag 10 Uhr ein Erdbeben verzeichnet. Dem Erdbeben folgte ein schweres Sehnen dauerndes Erdbeben. Die seismographischen Apparate der Marinestation sind seit längerer Zeit außer Acht gelassen, so dass eine genaue Kontrolle unmöglich war.

Häuser der Stadt erlitten teilweise Sprünge. Die Bewohner flüchteten auf die Straßen, kehrten bald darauf wieder beheimatet zurück.

Aus Baden.

Beteiligung Badens an der 6. Olympiade in Berlin.
oc. Karlsruhe, 12. Februar. Das Gr. Ministerium des Kultus und Unterrichts hat an die Direktionen der Höheren Schulen und an die Schulverwaltungen der Städte der Städteverbund einen begrüßenswerten Erlass gegeben, in welchem die Lehrerkollegen zur Stellungnahme hinsichtlich der Beteiligung Badens bei den olympischen Spielen aufgefordert werden. Spätestens bis 1. April ds. Js. haben die Schuleinrichtungen diesbezüglich Bericht an das Ministerium einzuführen. Den Erlass ist eine interessante Denkschrift des deutschen Kultusministers für olympische Spiele beigelegt. Borausdrücklich werden alljährlich Olympia-Prüfungswettkämpfe 1. an den Höheren Schulen für alle Seminarien und 2. an den Fortbildungsschulen und den Volksschulen für die zur Enthaltung reifen Schüler voranstaltet werden.

Aus dem

Nach dem Diner

bringen. Angebote und Auswendungen können an die Landwirtschaftskammer oder eines der folgenden Kommissionärsmitglieder gerichtet werden: Herr Gutweiler Stoll-Miedelsheim (für Unterbaden), Herr Dr. Freiherr von Stoyingen, Schloss Steiblingen bei Radolfzell (für Oberbaden), Herr Orléonier-Saenger, Diersheim bei Rech (für Mittelbaden).

X Förderung der Forstwirtschaft. Die Badische Landwirtschaftskammer hat auch für das Jahr 1914 zur Förderung der Forstwirtschaft größere Mittel in ihren Voranschlag eingesetzt.

Als Maßnahmen der Landwirtschaftskammer zur Förderung der Forstwirtschaft mit besonderer Berücksichtigung des Privatwaldwirtschaft sind vorgesehen: 1. Beratung, Auskunftserteilung und örtliche Unterrichtung über forstwirtschaftliche Maßnahmen durch Sachverständige im Auftrage der Landwirtschaftskammer. 2. Geldzuschüsse zur Aufzucht geringen Geländes sowie zur Umwandlung von Eichenwäldern in Hochwald. Die Landwirtschaftskammer vergibt in der Regel die Hälfte der nachzuweisenden Aufwendungen für Sämereien bezw. Pflanzen. Bei parzelliertem Ackerungsgrundstück sollen möglichst Waldgenossenschaften verpflichtet werden. 3. Beratung häufiger Sägmühlen. Der weitere Rückgang der kleinen Sägmühlen im Schwarzwald wäre nicht im Interesse der privaten Waldbesitzer. Die Landwirtschaftskammer hat darum eine sachverständige Beratung darüber speziell über etwaige Verteilungen und Umgestaltung ihres Betriebes vorgesehen.

Vermischte Nachrichten.

Steuerhinterziehung. Eine größere Steuerhinterziehung ist in Neckarstadt a. S. festgestellt worden. Der kürzlich verstorbene Rentner Emil Wolf hat ein Vermögen von anderthalb Millionen hinterlassen, aber die Steuer für dieses Vermögen nicht in dieser Höhe verlangt. Die Erben sollen nun mehr auf zwanzig Jahre zurück die Steuer entrichten. Sie wollen für sich den Generalardon in Anspruch nehmen. Die Entscheidung der Behörden darüber, ob der Generalardon auch in solchen Fällen in Anspruch genommen werden kann, steht noch aus.

Große Diebstähle auf der Eisenbahn. Daily Chronicle meldet aus New-York aufsehenerregende Entdeckungen über Diebstähle im Grossen bei den New-York-Newhaven-Eisenbahnen. 28 Millionen Mark sollen beschwinden sein. Im Zusammenhang damit hat die Merion-Vault ihre Tädtungen eingestellt.

Druck und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Verantwortlicher Redakteur: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Zeitung und Verlag der Stadt- u. Verlagsgesellschaft vorin. Löder. Herausgeber: Otto Lödermann, Emmendingen.

Holzversteigerung.

Die Stadtgemeinde Emmendingen versteigert am Freitag, den 20. d. W., aus ihrem Stadtwald im städt. Versteigerungssaal (Weltend) folgende Holzarten:

Von vormittags 1/2 Uhr an:
84 Eichen, darunter bis zu 3½ m.
63 Buchen,
17 Erlen
41 Eschen
20 Stück sonstige Laubbäume, darunter Kiefer, Birken und Weißbuche.

Von nachmittags 2 Uhr an:
230 Eichen, Eichen- und gemischtes Schilf- und Prägelschilf, sowie 80 Wellen.

Emmendingen, den 10. Februar 1914.

Der Gemeinderat.
S. B. Dür.

Brennholzversteigerung.

Die Firma Gebr. Himmelbach, Freiburg, versteigert mit älterer Vorfrist am Montag, den 16. Februar, mittags 1 Uhr anfangend, in Freiburg an der Landstraße, also gute Abfuhr, 20 Minuten vor der Kundenmühle ca. 250 Stk. Kunden-Scheite, Rote- und Prägeholz. 882. Kaufleghaber sind freundlich eingeladen.

Bekanntmachung.

Auf Veranlassung mehrerer Landwirte beabsichtigt der Unterzeichner ein Lager in verschiedenen Kunstdüngern zu errichten u. nimmt jetzt schon Bestellungen entgegen.

Oekonom A. Rist
Emmendingen (Schlossberg 1).

Landwirtschaftlicher Bezirksverein Emmendingen.

Samstag, den 15. Februar, veranstaltet 11 bis abends 6 Uhr Saatverteilung in der Turnhalle der Kant-Gesellschaft in Emmendingen.

Um 3 Uhr Tortilla über Gastgut.

Landwirte freuen die Teilnahme.

Simon Veit, Holzhandlung

Emmendingen
empfiehlt sein großes Lager in 5452
1a. Schwarzwälder Klotzwaren, tannene, fichtene, forlene,
Buchen und Flocklinge, geschnitten Bretter, eichene, buchene,
eiche, Steinbäume, ferner Pappel, Kirschlorbeer, Nussbaum,
Birnbaum, Linden, Rüben, Ahorn etc. etc.
on gross Telefon Nr. 21 on detail.

L....., den 31. Januar 1914.

An die
Firma
Karl Stuck, Möbelfabrik
Freiburg i. Br.

Hierdurch bestätige ich, dass aus Ihrem Preisausschreiben, bei welchem ich in der Zeit vom 15. 11. 1913 bis 31. 12. 1913 den höchsten Betrag für Einkäufe bei Ihnen erreichte, mir der 5. Preis, eine Standuhr eich., im Werte v. 120 M. zugefallen ist und solchen auch erhalten habe.
Ich freue mich stets über das schöne Geschenk.

Hochachtungsvoll
Frau W.

Ich weise auf das in den Tagesblättern bekanntgegebene Preisanschreiben hin mit dem Bemerkung, dass die nächsten Auslosungen wie folgt stattfinden:

Am 1. April 1914
1 Buffet elchen im Werte Mk. 280.—

Am 1. Juli 1914

1 kompl. Herrenzimmer im Werte Mk. 600.—
Jeder Käufer, der bis zum 1. April 1914 den höchsten Betrag in Kassen-Coupons erreicht, hat somit Anspruch auf den zunächst am 1. April 1914 zur Auslösung kommenden Preis.

Möbelfabrik
Karl Stuck, Freiburg i. Br.
Gegründet 1877 Bertholdstrasse 28
Fabrik solider bürgerlicher Wohnungs-Einrichtungen und Einzelmöbel.

Automobil-Reparaturen

von Personen- und Lastwagen.

Grosse erstklassig eingerichtete Reparaturwerkstätten
für alle Systeme.

117

Rudolf Zink, Freiburg i. B.

Vorsteher der Proto Automobile (Siemens Schuckert),
Berlin. Wanderer-Werke, Chemnitz.

MANNSCHAFT-Mobil-Lastwagen, Aachen.

xxxxxx

Die Reklame ist
für ein Geschäft,
für den Dienst
für die Maschine

die stetig treibende Kraft

Neu!

Goldguss-Brücken

Telephon 180

Columbia-
Aluminium-,
Goldplatten

Goldguss-Plombe

Zahnziehen

E. Peter, Dentist

Emmendingen.



Versuchen Sie doch mal Kathreiners
Malzkaffee und dann sagen Sie mir:
Schmeckt er nicht wie Bohnenkaffee? Er
ist aber auch richtig zubereitet!

Chinawein
Apéritif-Quinquina

Madagascar

Singer
Nähmaschine

Blutdruck
Blutdruck
Blutdruck

Das Ideal
der
Hausfrau

Neue Spezialapparate für den Haushalt

Gründlicher Unterricht wissenschaftl.

SINGER & Co., Nähmaschinen Akt.-Ges.

Kaiseralstr. 120 (b. Martinstor). FREIBURG i. Br.

Klarstrasse 17.

Der Schlüssel

zum geschäftlichen Erfolg ist das Inserieren.
Senden Sie Ihr Ihre Ankündigungen in ersten
Linien die so stark verbreiteten und beliebten Breisgauer
Nachrichten in Emmendingen, so wird Sie der Erfolg zufließen.

Henkel's
Bleich-Soda
für den
Hausputz

Kassenschränke

Bücher- und Akten-
schränke, Kassetten
billig, Fabrikation und Lager

Katalog zu Diensten. 108

KARL KNOLL

Berlin 138. FREIBURG i. Br. Suterstrasse 23

xxxxxx

KEHL Mittelbadischer Hafen
am Oberrhein.

Im Eigentum und Betrieb der
Großherz. Bad. Staatseisenbahnen

Wasserfläche 475 000 qm
Nutzbare Uferfront 11 000 lin
Hafenumschlag 1911 232 888 tn
1912 415 788 tn
1913 über 509 000 tn

Auskünfte und Planmaterial erteilt Interessenten bereitwillig
Rheinhafen-Gesellschaft Kehl

Bureau im Bahnhofgebäude Kehl. 90

xxxxxx

Bei
M. Markus, Emmendingen

erhalten Sie bei
größter Auswahl

Rucksäcke
von 50 j. an bis 6 j.

Radfahr-Gamaschen

Mitglied des Rabatt-Sparvereins. 1705

In allen Preislagen
stets vorrätig.

Hch. Berblinger

Märktplatz 6, Emmendingen.

xxxxxx

Beilage zu Nr. 37 der „Breisgauer Nachrichten“

Emmendingen, Freitag, den 31. Februar 1914.

Die Kinderarbeit in Baden.

In dem verflossenen Jahr ist eine nicht unbeträchtliche Summe der Zahl der gewerbsmäßig tätigen Schulkinder zu verzeichnen, die fast ausschließlich an die verschiedensten Arten der Industrieversetzung entfällt. Die Zahl der mit Untersagen beschäftigten Kinder ist von 3192 i. J. 1909 auf 4913 i. J. 1912 und 5071 i. J. 1913 angeflogen, 80,95 % aller gewerbsmäßig beschäftigten Schulkinder sind Ausländer und das unter 88,62 % Beitragszahler. In der Haushaltswirtschaft bringt mit der höheren Durchbildung der Nation überhaupt keine einzige der Gegenwartshandwerke, nimmt die Kinderarbeit von Jahr zu Jahr ab. Sieht man einen Vergleich zwischen den 6 größten Städten des Landes, so steht Karlsruhe mit 16,66 % aller gewerbsmäßig beschäftigten schulpflichtigen Kinder an erster Stelle und zwar sind es 661 Kinder, gegen 377 in Freiburg, 310 in Horbheim, 268 in Heidelberg, 168 in Konstanz.

Das glänzende Verhältnis, das Mannheim als Industriestadt aufweist, ist zum nicht geringen Teil der sehr eifrigen Tätigkeit der dortigen Schulbehörde zuzuschreiben, die es sich angelehnt, nicht nur die Gelehrsamkeit, sondern auch die Gewerbeschäftigung für ihre Pflegebedürfnisse zu prüfen. Obgleich im Gegensatz hierzu die Berichtsmeister mehrerer Kleinstädte stehen, die in der gewöhnlichen Arbeit nur ein Mittel sehen, die Kinder der Straße fern zu halten und von dummen Streichen abzuhalten, ist nach dem Jahresbericht des badischen Gewerbeaufsichtsamtes, die Zahl der durch die Schulzeitzettel ermittelten Kinderarbeiten erheblich gesunken und zwar von 2555 im Herbst 1912 auf 2190 im Herbst 1913.

Da die gesetzwidrige Beschäftigung von Kindern mit Steinöpfen noch immer ziemlich verbreitet und in manchen entlegenen Gemeinden sogar weitreichend ist, beauftragt ein Exklasse des Ministeriums des Innern die Bezirkshauptleute, die Bürgermeister auf das bestehende Verbot ausdrücklich hinzuweisen und sie zu veranlassen, bei Vergebung von Schottersteuerung das Verbot bekannt zu geben und die übernehmen der Verfehlung unterstrichlich zu der Beachtung des Verbotes zu verpflichten.

Spiele und Sport.

Der Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die Amerika-Bericht der deutschen Olympia-Expedition ist im Druck erschienen, nachdem in Wort und Schrift von den Teilnehmern der Reise schon mancherlei Lebewohl durchgesprochen wurde. Was jetzt in Gestalt einer illustrierten, 64 Seiten starken Broschüre vorliegt, verdeckt das Gesamtziel der Beobachtungen und Erfahrungen, die die deutschen Vertreter in Amerika gemacht haben, und man muß sagen, daß die Schrift eine vollständige Übersicht über die geschilderte Vergangenheit und Zukunft der Amerikaner ist.

Die

Ziehung 18. Februar 1914
Karlsruher
Geld-Lotterie
2565. Oddergrösse hat
ohne Abzug M.
28000
Möglicher Höchstgewinn
15000
10000
5000
etc. etc.
Lose à 1 Mk. zu Lotte 10 Mk.
25 Pf. extra empfohlen zu verenden
die Generalagentur
Eberhard Fetzner, Karlsruhe
Ostendstraße 6.

In Emmendingen bei: Klemmeyer Koch, Wohlkühn, J. Fuchs, Wohlkühn.

REISEFÜHRER
Hendschels Luginsland
mit zahlreichen Abbildungen und vorzüglichen Karten.
Man verlange stets neuestes Verzeichnis der erschienenen Bände.
HENDSCHELS TELEGRAPH, Reiseführer-Verlag, FRANKFURT/M.

Ia. Saatkartoffel

beste bewährte Sorten wie Wollmann, Upikato, Märker, Industrie und sehr Kaisersteine, auch gute

Ia. Spezialkartoffel

hat preiswert und in streng reeller Sortierung abzugeben und nimmt Anfragen zur Frühjahrslieferung entgegen die

freiheitlich von Höcklin'sche Verwaltung

Zus. 1. Jahren.

200

— Trauringe —



Karl Hemler, Uhren- u. Goldwaren
Kenzingen 1- Emmendingen.

per 100 Ltr. 15 Mark, empfiehlt

Theodor Nehm, Weinhandlung
Emmendingen.

100 kg frischfrisch abholbar

Robert Ruf
Ettlingen (Baden).

Restauration z. Starigrasen, Emmendingen.

Metzelsuppe

100 kg frischfrisch abholbar

Depotverwaltung

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.

Gute Versorgung
langer Depots.

Adressen: Basler Handelsbank, 84 Ludwig I. E. Postfach.

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

Volleinges. Akt.-Kap. Fr. 20 000 000. Reserven Fr. 18 500 000.

Schweizer. 4 1/4 L. 4 1/2 O. Staatspapiere

und andere

erstklassige 4%—5% Anlagegewerte.

Anfragen erbetet.